

Einladung zur Teilnahme: Qualifizierungsangebote des Netzwerk Offene Hochschulen (NOH)

Das Netzwerk Offene Hochschulen bietet ab dem Frühjahr 2019 Qualifizierungen an, die sich an Projektmitarbeitende und Tätige an Bildungseinrichtungen und Hochschulen richten und auf die Themenfelder Projektkoordination und Lehrmaterialverwendung abzielen. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein und stehen für Nachfragen zur Verfügung!

Qualifizierung 1: Projektkoordination im Blick

Wann sind die Termine? Mittwoch, 13. März bis Freitag, 15. März an der Bauhaus-Universität Weimar (eine Fortsetzung und Ergänzung ist für die zweite Jahreshälfte mit separater Anmeldung geplant)

Für wen ist die Schulung interessant? Die Veranstaltung lädt alle Interessierten ein, die mit der Koordination von Projekten an Hochschulen und Bildungseinrichtungen betraut sind, ihre eigene Rolle in Projekt und Organisation reflektieren und sich mit den Themen Stakeholdermanagement und Risikomanagement auseinandersetzen möchten.

Um was geht es? Wir möchten Sie als Koordinatorinnen und Koordinatoren in Ihrer Arbeit unterstützen und das Thema Projektmanagement an Hochschulen und Bildungseinrichtungen stärken. Über unser Angebot erweitern Sie Ihre Kenntnisse in den relevanten Themengebieten Stakeholdermanagement und Risikomanagement. Sie lernen verschiedene Herangehensweisen, Methoden und Lösungen kennen und können diese in Ihren eigenen Kontext transferieren. Außerdem besteht Raum für Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Stärkung und Vernetzung über die Veranstaltung hinaus.

Aufgrund begrenzter Plätze bitte zeitnah, spätestens bis zum 28. Februar anmelden!

Infos und Anmeldung unter https://de.netzwerk-offene-hochschulen.de/web_pages/42

Ansprechperson: Sebastian Metag | sebastian.metag@uni-weimar.de | 03643.581260

Qualifizierung 2: Kreativ.Sicher.Konstruktiv: Schulung zur Erstellung und Nutzung von Lehrmaterialien in der Hochschule

Wann sind die Termine? Für 2019 sind 2 Durchführungen geplant:

1. Runde: Onlineauftakt: 20.03.2019

Präsenztreffen an der Bauhaus-Universität Weimar: 14. & 15.05.2019 sowie 24. & 25.06.2019

2. Runde: Onlineauftakt: 12.09.2019

Präsenztreffen an der Bauhaus-Universität Weimar: 07. & 08.11.2019 sowie 16. & 17.12.2019

Für wen ist die Schulung interessant? Die Veranstaltungsreihe spricht Projektmitarbeitende sowie Mitarbeitende und Multiplikator*innen an, die in ihrem Tätigkeitsfeld direkt mit Lehrmaterialien arbeiten oder an der darauf bezogenen Erstellung und Weiterentwicklung beteiligt sind.

Um was geht es? Die Schulung greift aktuelle Entwicklungen bei der Digitalisierung von Lehrmaterialien auf und vermittelt neben lernpsychologischen und mediendidaktischen Grundlagen vor allem Wissen zur rechtssicheren Erstellung und zum Einsatz von Lehrmaterialien, aber auch zum sicheren Umgang mit urheberrechtlich geschützten Werken. Darüber hinaus steht die Vermittlung kreativ-gestalterischer Kompetenzen bei der Materialienproduktion im Fokus.

Welcher Aufwand kommt auf Sie zu? Das Blended-Learning-Format der Schulung bietet die Möglichkeit, eine Mehrzahl der Inhalte und Anwendungsaufgaben orts- und zeitunabhängig zu absolvieren. Sie entscheiden sich für eine der Durchführungsrunden und nehmen an einem Onlineauftakt (Adobe Connect) sowie zwei anschließenden Präsenztreffen in Weimar teil. Die Kursblöcke (Lernplattform Moodle) vermitteln Wissen, beinhalten praktische Übungen und ermöglichen den Transfer auf eigene Fragestellungen und Vorhaben.

Anmeldung bis 16.03.2019

Anmeldung unter https://de.netzwerk-offene-hochschulen.de/web_pages/40

Ansprechpartnerin: Dr. Iren Schulz | iren.schulz@uni-weimar.de | 03643.581265